

Neue Konstitution in der Fachgruppe jüngere Mitglieder im Landesverband

Der außerordentliche Verbandstag im Mai brachte auch Veränderungen in der Fachgruppe mit sich. Anja Merz, unsere Vertreterin der Jüngeren Mitglieder im Landesverband, übernimmt die Aufgabe der Stellvertretenden Schriftführerin und Thomas Schmidt ist jetzt Verbandsausschuss Vorsitzender. Nach reiflicher Überlegung war beiden klar, dass sie ihren Platz in der Fachgruppe anderen überlassen. Sie werden aber weiterhin der Fachgruppe mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Für die freigewordene Aufgabe, als Landesjugendvorsitzende schlug sie dann auf dem Landesverbandstag Sandra Ohlenforst, als ihre Nachfolgerin vor. Sie wurde dann auch gewählt. Am 12+13.6 fand dann eine Sitzung der Fachgruppe in Bad Fredeburg statt. In dieser Sitzung wurden die restlichen Fachgruppenmitglieder über die personellen Veränderungen unterrichtet.

Als Gäste waren Thomas Bühler, Markus Tauscher und Andreas Wilden eingeladen.

Susanne Konopka, die bis dahin die Fachgruppe als Vorsitzende hervorragend geleitet hat, gab dann auch ihren Rückzug bekannt. Sie möchte sich mehr auf ihr Privatleben konzentrieren und sich beruflich noch einmal weiterbilden.

Susanne Konopka hatte schon seit einiger Zeit mit dem Gedanken gespielt, die Fachgruppe zu verlassen, aber auch sie sagte weiterhin ihre Unterstützung zu. Manfred Schulte der bisherige Stellvertreter war für einen Neuanfang und stellte auch seinen Aufgabenbereich zur Verfügung. Als Nachfolgerin schlug Susanne Konopka dann Marion Kühnen vom Kreisverband Krefeld vor. Nach deren Zusage wurde sie einstimmig gewählt.

So ergibt sich dann folgende Konstellation

Sandra Ohlenforst- Jugendvertreterin im Landesverband NRW

Marion Kühnen - Vorsitzende der Fachgruppe jüngere Mitglieder im Landesverband NRW

Thomas Bühler - stellvertretender Vorsitzender der Fachgruppe

Markus Tauscher – Schriftführer

Manfred Schulte, Angelika Zolda, Monika Gisbertz und Andreas Wilden fungieren als Beisitzer.

Dem alten Vorstand gilt unser Dank und dem neuen Vorstand wünsche ich (nicht ganz uneigennützig) alles Gute.

Nun noch etwas in eigener Sache:

Ich wusste schon seit längerem von der Absicht des Rückzuges von Susanne Konopka. Auch deren Wunsch, dass ich ihre Aufgabe übernehmen sollte. Trotzdem kam jetzt alles sehr überraschend für mich, dass sie mir nach so kurzer Zeit (knapp zwei Jahre) das Vertrauen schenkt, dass ich der Aufgabe gewachsen bin.

Ich danke Ihr nochmal besonders. Das wird für mich eine ganz neue Herausforderung. Weiterhin werde ich aber hier im Kreisverband, die Arbeit als Jugendvertreterin ernst nehmen.

Das Bild zeigt den Alten und neuen Vorstand

